

## VR China, Nanjing (Langzeitdozentur)

### Dozenturen

Fach: Rechtswissenschaften

### Aufgaben

Gesucht wird eine integrative, wissenschaftlich ausgewiesene Persönlichkeit, die den deutschsprachigen Unterricht am Deutsch-Chinesischen Institut für Rechtswissenschaft (Universitäten Göttingen und Nanjing) koordiniert und ein umfassendes Kursprogramm mit Schwerpunkten im deutschen Zivilrecht und Wirtschaftsrecht sowie in der Rechtsvergleichung abdeckt.

Mit der Dozentur ist die Stellung als deutsche/r Stellvertretende/r Direktor/in des Instituts verbunden mit entsprechenden Aufgaben in den Bereichen Verwaltung, Forschungscoordination, Publikationen (Jahrbuch, Newsletter), Drittmittelakquisition usw. Der/die Stellvertretende Direktor/in vertritt die deutsche Institutsleitung vor Ort und soll aktiv an der Gestaltung und am weiteren Ausbau zahlreicher Kooperationsprojekte im Bereich des Rechtsstaatsdialogs mitwirken.

### Voraussetzungen

- Staatszugehörigkeit eines EU-Mitgliedsstaates
- Zweites Juristisches Staatsexamen
- Abgeschlossene Promotion
- Lehrerfahrung und durch Veröffentlichungen nachgewiesene wissenschaftliche Forschungskompetenz, insbesondere im chinesischen Recht
- Organisations- und Verwaltungserfahrung
- Gute Englischkenntnisse
- Regionalkenntnisse
- Chinesischkenntnisse erwünscht

### Beschreibung der Gasthochschule

Das Deutsch-Chinesische Institut für Rechtswissenschaft (DCIR) ist ein Gemeinschaftsprojekt der Georg-August-Universität Göttingen und der Universität Nanjing. Es hat sich zum Ziel gesetzt, den Dialog zwischen der deutschen und der chinesischen Rechtskultur zu fördern durch Kooperation in Lehre, Forschung und juristischer Praxis. Seit der Gründung 1989 nimmt das Institut chinesische Studierende mit entsprechendem fachlichem und sprachlichem Hintergrund aus dem Bachelorstudium (Rechtswissenschaft, Germanistik) auf und bildet sie in dem eigens dafür eingerichteten Masterstudiengang „Chinesisches und deutsches Recht“ aus. Seit 2013 existiert zusätzlich ein Masterstudiengang „Chinesisches Recht und Rechtsvergleichung“ für deutsche Studierende.

### Beginn

September 2023

### Dauer

mindestens zwei Jahre höchstens fünf Jahre

### Ansprechpartner/in

Martina Sternemann, Referat ST34, [sternemann@daad.de](mailto:sternemann@daad.de) [<mailto:sternemann@daad.de>]

### Bewerbung

Bewerbungsschluss ist der **09. Februar 2023**.

Zu einer vollständigen Bewerbung gehören:

- Bewerbungsformular (integrativer Bestandteil der Online Bewerbung über das DAAD-Portal)
- Motivationsschreiben (max. 2 Seiten)
- akademischer Lebenslauf
- Liste der Publikationen
- Auflistung der bisherigen Lehr- und Forschungserfahrung
- Kopien von Abschlusszeugnissen und anderen relevanten Bescheinigungen
- Kopien von Referenzen aus bisherigen Tätigkeiten

Beachten Sie bitte, dass alle Ihre persönlichen Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form als PDF-Dateien vorliegen müssen, damit diese im Online-Bewerbungsverfahren zusammen mit dem Bewerbungsformular über das DAAD-Portal eingereicht werden können. Das für Ihre Bewerbung vorgesehene Bewerbungsformular wird Ihnen während des Online-Bewerbungsverfahrens im DAAD-Portal automatisch bereitgestellt.

Die Auswahl erfolgt in Bonn im Rahmen eines persönlichen Vorstellungsgesprächs durch einen Fachgutachterausschuss des DAAD.

## Bewerbungsmöglichkeiten

[Online-Antragstellung »](#)

VR China, Nanjing (Langzeitdozentur) (China)

[\[https://portal.daad.de/sap/bc/bsp/sap/z\\_set\\_cookie/setcookie.htm?fund\\_ar=stv&id=57680500&langb=995&lziel=3061\]](https://portal.daad.de/sap/bc/bsp/sap/z_set_cookie/setcookie.htm?fund_ar=stv&id=57680500&langb=995&lziel=3061)